

7 Wochen mit – loslassen

Klagemauer für Schulen und Gemeinden in der Fastenzeit

Corona und kein Ende

Jugendliche bringen ihre Sorgen, Ängste, Hoffnungen und Nöte vor Gott

Ich bringe meine Klage vor Dich

In der Schule oder Kirche kann gemeinsam mit Jugendlichen eine Klagemauer errichtet werden – dort können Bitten, Hoffnungen, Sorgen auf Zettel geschrieben und in der Klagemauer aufbewahrt werden.

Am Ende der Fastenzeit, je nach Lage der Coronabedingungen, können die Klagezettel während einer Andacht in einer Feuerschale ins Feuer gelegt werden, an dem Feuer lassen sich Kerzen entzünden, die zur Klagemauer, um die Feuerschale gestellt oder in eine Sandschale gesteckt werden.

Impuls: Gott verwandelt meine Sorgen/Ängste und ist mit seinem Licht/seiner Liebe bei uns.

Material:

Ziegel oder ähnlich stapelbare Steine, Papier, Stifte, Teelichter/-gläser

Zeitraum

Fastenzeit

Zielgruppen

Gemeinden/Kirchen, Klassen/Schulen

Kooperationspartner:

Schulen, Gemeinden

Rückfragen: Andrea Neining, Dekanatsbeauftragte Schulpastoral/Kirche und Schule in Stuttgart

Email: Schulpastoral.Stuttgart@drs.de



Wokandapix / cc0 – gemeinfrei / Quelle:
pixabay.com, in www.pfarrbriefservice.de

Achtung: Die Mauer muss standsicher und stabil stehen.

